

Protokollauszug

Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses vom 16.04.2024

Zu Ö 5 - Sachstand Skateanlage Schagenstraße- Antrag der SPD-BF vom 20.07.20 (Nr.126/WP 17), „Errichtung eines Skateparks im Gelände des Brander Walls“- Antrag der SPD-BF vom 06.08.21 (Nr.129/WP 17), „Aufstellung von Sitzmöbeln im Spielbereich Brander Wall“- Antrag der SPD-BF vom 06.04.21 (Nr.8/WP 18), „Errichtung einer Mountainbike-Strecke am Brander Wall“- Antrag der BF GRÜNE vom 19.04.21 (Nr.13/WP 18), „Mängelbeseitigung und Erweiterung des Skateplatzes auf dem Freizeitgelände Schagenstraße“
ungeändert beschlossen
FB 36/0374/WP18

Herr Tillmanns merkt an, dass es eher selten vorkomme, dass der Kinder- und Jugendausschuss empfehle und die Bezirksvertretung entscheidungsbefugt sei. Er sei überzeugt, dass der Ausschuss ein positives Votum abgeben werde. Er weist jedoch darauf hin, dass die in der Vorlage benannten Anträge in 2020 gestellt worden seien. Die damals involvierten Jugendlichen hätten eine Unterschriftenliste eingereicht. Nun seien vier Jahre verstrichen und die finanziellen Mittel müssten für das Haushaltsjahr 2025 angemeldet werden. Die Umsetzung werde für 2026/2027 anvisiert. Er gehe nicht davon aus, dass die Jugendlichen von damals die Anlage nach ihrer Fertigstellung nutzen werden. Dies solle kein Vorwurf an die Verwaltung sein. Gleichwohl sei er immer wieder erstaunt über die lange Dauer von Prozessen. Dies sei auch schwierig zu erklären.

Beschluss:

Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt der Bezirksvertretung Aachen - Brand, die Verwaltung mit der Neuplanung der Skateanlage auf dem Spiel-/Bolzplatz Schagenstraße zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
Einstimmig.